



Düsseldorf, 26. September 2014

Gefunden: Älteste Rheinländer mit naturgesundem „Biss“

Gewinner des Düsseldorfer Wettbewerbs zum Tag der Zahngesundheit stehen fest

Bei der nordrheinischen Zentralveranstaltung zum Tag der Zahngesundheit, die am letzten Donnerstag in Düsseldorf im Herzen der Stadt vor dem Carsch-Haus stattgefunden hat, suchten Düsseldorfer Zahnärzte die drei ältesten Rheinländer mit einem möglichst vollständigen, naturgesunden Gebiss ohne Loch und Füllung. Der Tag der Zahngesundheit findet jedes Jahr in ganz Deutschland am 25. September statt und macht auch in Nordrhein mit einer breiten Palette von Veranstaltungen auf die zentrale Bedeutung der Zahngesundheit und der Zahnhygiene aufmerksam.

Zusammen sind sie 207 Jahre alt – die drei Gewinner des Zahngesundheitswettbewerbs, den die Düsseldorfer Zahnärzte am 25. September zum bundesweit begangenen Tag der Zahngesundheit veranstaltet haben. Rund 40 mutige Passanten fassten sich getreu dem Motto des diesjährigen Tags der Zahngesundheit ein „Herz für Zähne“ und ließen sich im eigens in einem Zelt auf dem Heinrich-Heine-Platz aufgestellten Behandlungsstuhl geduldig in den Mund schauen. Zur Belohnung erhielt jeder von ihnen eine mit hochwertigen Zahnpflegeprodukten gefüllte Tasche überreicht.

Von allen untersuchten Personen wies letztlich ein 67-jähriger Rheinländer den besten Zustand von Zähnen und Zahnfleisch auf, gefolgt von einer Dame des Jahrgangs 1954 und dem Drittplatzierten, der mit 80 Lebensjahren zugleich der älteste Gewinner des Wettbewerbs war. Die Verleihung der Preise für die drei Gewinner – sie erhalten Büchergutscheine von bis zu 150 Euro – findet am Samstag, dem 27. September 2014, um 14 Uhr in der Mayerschen Buchhandlung auf der Königsallee 18 statt.

Aber auch alle übrigen Besucher der Veranstaltung am Carsch-Haus, die bei den Passanten auf reges Interesse stieß, kamen nicht zu kurz und konnten sich über eine eingehende Beratung durch die zahnmedizinischen Experten am Informationsstand zum Thema Zahnpflege und zahngesunde Ernährung sowie über knackige Äpfel, leckere Brötchen und vieles mehr freuen.

Für Rückfragen

KZV Nordrhein, Presse-/Öffentlichkeitsarbeit
Dr. Uwe Neddermeyer
Tel./Fax: (02 11) 96 84 -217/-332
E-Mail: uneddermeyer@kzvnr.de